

Candle-Light-Lesung mit Hera Lind

08.09.2006, 10:09 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *ARGE Salzkammergut Mozartfestival*
Presseagentur: *Salzkammergut Werbeagentur*

"Guten Morgen liebes Weibchen", heißt es am 16. September 2006, wenn die bekannte Autorin und Moderatorin Hera Lind in Hallstatt aus den Briefen Mozarts an Constanze rezitiert. Das Seehotel Grüner Baum bietet das perfekte Ambiente für eine Lesung, bei der über literarische Kost hinaus auch Musik und kulinarischer Genuss Teil des vielfältigen Programmes sein wird. Ab 19 Uhr serviert Hera Lind bei Kerzenschein pikante Briefe aus Mozarts Feder. Dazu decken Guido Scheer am Bass und Peter Brugger sowie Timothy Higgs am Klavier den Tisch mit bekannten Mozartmelodien.

Hera Lind schaffte als Autorin den großen Durchbruch im Jahr 1993 mit dem Drehbuch zum Film "Das Superweib". Viele weitere ihrer Bücher wurden verfilmt, u. a. mit so bekannten Filmgrößen wie Veronica Ferres, Iris Berben, Katja Riemann usw. Guido Scheer brillierte in zahlreichen Fernsehauftritten und bei Konzerten in Luzern, Paris, Berlin, Mantua usw. Er ist Mitglied des Ensembles der Oper Bonn. Der Engländer Timothy Whigs war Musikdirektor im Londoner West End, bei der Royal Shakespeare Company und bei der Dólyly Carte Opera Company und darüber hinaus Dirigent am Theater des Westens in Berlin. Der Bad Ischler Peter Brugger ist Direktor der Landesmusikschule in Bad Goisern und Initiator von Meisterkursen, die zahlreiche prominente Musiker und tausende Studenten aus aller Welt in das Salzkammergut führen.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Salzkammergut Mozartfestivals statt, das noch bis Ende Oktober mit einigen von unterschiedlichster Höhepunkte aufwarten kann. Zum Beispiel mit einem Solistenkonzert mit Benjamin Schmid (neuer Termin am 28. September) und dem Preisträgerkonzert des Kompositionswettbewerbes, das zum veränderten Termin am 8. Oktober stattfindet. Karten für diese und alle folgenden Veranstaltungen gibt's u. a. online unter www.mozartfestival.org und bei der Salzkammergut Touristik in Bad Ischl unter T: 06132/24 000-51.

08.09.2006 / 1.959 Anschläge / Dokument: MF-PR-22a-doc
Diesen Presstext sowie laufend aktualisiertes druckfähiges Bildmaterial können Sie im Internet unter <http://www.mozartfestival.org/presse/> downloaden.

ARGE Salzkammergut Mozartfestival
A-4830 Hallstatt, Salzbergstraße 21, info@mozartfestival.org, www.mozartfestival.org
Info-Telefon: 0664/596 69 11
Pressebetreuung:
Salzkammergut Werbeagentur
A-4822 Bad Goisern, Obere Marktstraße 13, Tel. 06135/41 010-0, Fax 06135/41 010-14
presse@werbgebmbh.at

Portrait

Drei Köpfe und eine Idee

Die Idee zum Salzkammergut Mozartfestival stammt von den drei Künstlern und Protagonisten des Festivals Prof. Siegwulf Turek, Peter WesenAuer und Direktor Peter Brugger. Ihre Motivation schöpften Sie aus den familiären Banden Mozarts ins Salzkammergut. Tatsache ist, dass in Bad Goisern im Jahr 1610 Hans Wolfgang Zaller, der selige Urgroßvater Mozarts, das Licht der Welt erblickte. In Hallstatt brachte seine Frau Regina, eine geborene Pöckl, Mozarts Urgroßmutter Anna Sophia Altmann im Jahr 1651 zur Welt. Jeder der drei Festival-Protagonisten blickt für sich auf eine künstlerisch äußerst erfolgreiche Vergangenheit zurück.

News-ID: 99271 • Views: 3343 (Stand: 01.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/99271/Candle-Light-Lesung-mit-Hera-Lind.html>